

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Zweikomponentiges, lösemittelarmes, UV-stabiles, schnellhärtendes Reaktionsharz auf der Basis der KineticBoost-Technology®
- Aushärtung weitgehend unabhängig von Feuchte- und Temperatureinfluss
- Kurze Überarbeitungszeit
- Hoher Abriebwiderstand und Kratzfestigkeit
- Gute Beständigkeit gegen verdünnte Säuren, Laugen und Salzlösungen
- Streich-, roll und spritzfähig
- Erhöhte Verarbeitungszeit bei beschleunigter Aushärtung
- Diffusionsoffen
- DGNB-registriert (Registrierungscode: PGA6ES)

ANWENDUNGSGEBIETE

- Reaktionsharz für mineralische Untergründe zur Ausführung von Bodenbeschichtungen/Industrieböden
- Überarbeitung von Altbeschichtungen
- Oberflächenschutzsystem OS 8, OS 10 und OS 14 gemäß DAfStb Rili SIB 2001, DIN EN 1504-2 und DIN V 18026
- Verarbeitung bei widrigen Witterungsbedingungen
- REACH-bewertete Exp.szenarien: Verarbeitung, Inhalation dauerhaft, Wasserkontakt periodisch

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung/Mischen: Siehe Merkblatt „Untergrundvorbereitung für Reaktionsharzbeschichtungen“. Siehe Merkblatt „Verarbeitung von Reaktionsharzen“.

Grundierung: Je nach Anforderung MC-DUR TopSpeed SC oder EP-basierte Grundierungen, wie MC-DUR 1200 VK oder MC-DUR 1177 WV-A. Siehe entsprechende technische Datenblätter.

Applikation als Rollbeschichtung: MC-DUR TopSpeed wird mit einem Gummischieber aufgezogen und mit einer Farbwalze im Kreuzgang nachgerollt oder im Kreuzgang, streifen und ansatzfrei, auf die ausgehärtete Grundierung aufgerollt. Zur optimalen Farbgebung werden 2 Arbeitsgänge benötigt. Die Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen beträgt mindestens 2 Stunden und maximal 12 Stunden.

Applikation als rutschhemmende Versiegelung: Die erste Lage MC-DUR TopSpeed wird unmittelbar nach Applikation mit feuergetrockneten Quarzsand (z. B. 0,3 - 0,8 mm) abgestreut und der überschüssige Sand nach einer Wartezeit von 3 Stunden restlos entfernt, die Oberfläche leicht abgestoßen und gesaugt. MC-DUR TopSpeed wird als Kopfversiegelung mit einem Hartgummireibebrett appliziert (Verbrauch ca. 500 g/m²) und unmittelbar danach im Kreuzgang nachgerollt. Für eine Applikation in mechanisch stark belasteten Bereichen fordern Sie bitte unsere technische Beratung an.

Applikation auf Altbeschichtung: Die bestehende EP- oder PU-Beschichtung wird leicht abgeschliffen und gesaugt. Darüber hinaus wird die Oberfläche mit einem milden Reinigungsmittel gereinigt und anschließend mit klarem Wasser abgespült. MC-DUR TopSpeed wird im Kreuzgang, streifen- und ansatzfrei, auf die Altbeschichtung aufgerollt. Zur optimalen Farbgebung werden 2 Arbeitsgänge benötigt. Vor Applikation wird das Anlegen einer Testfläche empfohlen.

Besondere Hinweise: Für eine Spritzapplikation fordern Sie bitte unsere technische Beratung an. Siehe hierzu Merkblatt "Verarbeitung von Reaktionsharzen". Ein ausreichendes Mischen der Stamm- und Härterkomponente muss dringend eingehalten werden. Nach dem Mischen ist das Material in ein sauberes Gebinde umzufüllen und erneut aufmischen. Chemische Beanspruchung kann zu Farbtonveränderungen führen, die in der Regel die Gebrauchstauglichkeit nicht beeinträchtigen. Chemisch und mechanisch beanspruchte Flächen unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiß. Bitte beachten Sie in Bezug auf Chargen-Farbtonkonstanz die sonstigen Hinweise im Abschnitt "Verarbeitung von Reaktionsharzen". Bei Kontakt mit Desinfektionsmitteln oder Bleichmitteln wie Chlor, Peroxid- und Natriumhypochlorit-Lösungen kann die Farbe der Beschichtungsfläche ausbleichen und es können Mikrorisse und Ablösungen entstehen. Dies ist typisch für Reaktionsharz-Beschichtungen und kein Beanstandungsgrund..

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Masseteile	150 : 83	Stammkomponente : Härterkomponente
Dichte (Mischung)	g/cm ³	ca. 1,34	bei 20° C und 50 % rel. Luftfeuchte
Viskosität	mPa · s	ca. 900	bei 20° C und 50 % rel. Luftfeuchte
Verarbeitungszeit	Minuten		
10 kg Gebinde		ca. 120	bei 20° C und 50 % rel. Luftfeuchte
Überarbeitbar nach	Stunden	> 2 < 12	bei 20° C und 50 % rel. Luftfeuchte
Begehbar nach	Stunden	2 - 4	Abhängig von Schichtdicke und Temperatur / Feuchtigkeit
Belastbar nach (voll)	Stunden	ca. 48	bei 20° C und 50 % rel. Luftfeuchte
Verarbeitungsbedingungen ¹⁾	°C	≥ 2 ≤ 35	Luft-, Untergrund- und Materialtemperatur
	%	≥ 50	Taupunkt darf nicht unterschritten werden
Verbrauch	g/m ²		
Als Rollbeschichtung		ca. 150 - 400	je Arbeitsgang
Kopfversiegelung		ca. 500 - 600	je nach Abstreumaterial und Körnung

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

1) Viskosität und Verbrauch sind abhängig von der Materialtemperatur. Für optimale Verbrauchsmengen und Anwendungseigenschaften wird eine Materiallagerung bei ca. 20 °C empfohlen.

Gerätereinigungsmittel	MC-Reinigungsmittel U
Farbton	MC-grau, ca. RAL 7030, ca. RAL 7032, weitere Farbtöne auf Anfrage
Lieferform	Gebindepaar zu 10 kg und 20 kg
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung frostfrei bei kühl (unter 20°C) und trockener Lagerung 24 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.
EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie)	RL2004/42/EG All/j (500 g/l) ≤ 500 g/l VOC

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: PU30

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2400021142]